

**Jahrestagung der BAG WiWA**  
**25.02. bis 27.02.2026**

**Politische Bildung in der wissenschaftlichen Weiterbildung für Ältere.**  
Theorie - Praxis – Wirksamkeit

Die nächste Jahrestagung der BAG WiWA setzt sich mit der Rolle der politischen Bildung in der wissenschaftlichen Weiterbildung für Ältere auseinander. Den Ausgangspunkt bildet die Definition, wie sie auf der Homepage des Bundesministeriums für Inneres zu finden ist: „Ziel politischer Bildung ist es, die Bürger zu informieren, um sie entscheidungsfähig zu machen, ihr Engagement für die Demokratie zu wecken, ihnen die Fähigkeit zu Dialog und zu Toleranz zu vermitteln und sie zu rationaler Kritik zu befähigen. Politische Bildung ist ein lebenslanger Prozess. Vielfalt der Inhalte und Methoden ist für eine pluralistisch orientierte Bildungsarbeit unverzichtbar.“ Auf dieser Grundlage wollen wir über die verschiedenen Dimensionen, Herausforderungen und konkreten Settings der politischen Bildung im Rahmen der wissenschaftlichen Weiterbildung Älterer sprechen.

Zwei Überblicksvorträge liefern Impulse und Diskussionsgrundlagen für die gemeinsame Auseinandersetzung. Prof. Dr. Tonio Oeftering (Oldenburg) wird einen theoretischen und historischen Überblick geben, während Prof.in Dr.in Inken Held (Passau) Beispiele aus der Praxis vorstellen wird. Zwei Workshops bieten daran anschließend die Gelegenheit, um über den Stellenwert der politischen Bildung in den (universitären) Weiterbildungsprogrammen für Ältere sowie über die Verortung dieser Programme in einem weiteren Kontext der politischen Bildung nachzudenken. Im Fokus stehen dabei nicht nur die unterschiedlichen Hindernisse und Schwierigkeiten (Programmstruktur, Standort, institutionelle Anforderungen, Erwartungshaltungen usw.), sondern auch Fragen, die das Verhältnis von wissenschaftlicher Weiterbildung und politischer Bildung grundsätzlich reflektieren, um so zu einer (kritischen) Selbstverortung unserer Tätigkeit beizutragen. Ein dritter Überblicksvortrag von Dr. Olaf Kleist (Berlin) thematisiert die Frage nach den Möglichkeiten, die Wirksamkeit von Veranstaltungen im Bereich der politischen Bildung für Ältere zu evaluieren. Abgerundet wird die Tagung durch interaktive Formate zum Austausch von best practices (etwa in Form von Posterpräsentationen) sowie Möglichkeiten für einen individuellen Austausch.

**Tagungsort:** Carl von Ossietzky Universität Oldenburg

Ammerländer Heerstraße 136, 26129 Oldenburg

**Tagungsbüro:** Gebäude V02, Raum 0-004

## Mittwoch, 25.02.2026

- 13:30 Uhr Öffnung des Tagungsbüros (Gebäude V02, Raum 0-004)
- 14:30 Uhr **Begrüßung und Eröffnung der Tagung** (Gebäude V03, Raum E004/E005)  
Prof. Dr. Annika Maschwitz, DGWF Vorstandsteam  
Thomas Bertram, Sprecher der BAG WiWA  
Dr. Joachim Stöter, C3L der Universität Oldenburg
- 15:00 Uhr **Vortrag 1**  
Prof. Dr. Tonio Oeftering  
Carl von Ossietzky Universität Oldenburg  
„**Politische Bildung in Deutschland: Geschichte – Begriffe – Zielgruppen**“
- 16:15 Uhr Pause, Sammlung von Themenvorschlägen für Open Space (Lounge, Gebäude V03)
- 16:45 Uhr **Offene Diskussionsrunde** zum Tagungsthema (Raum E004/E005)
- 17:30 Uhr bis **Open Space** - Was uns in der wissenschaftlichen Weiterbildung Älterer bewegt
- 18:15 Uhr
- 19:30 Uhr **Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen**  
Restaurant wird noch bekanntgegeben.  
(nicht im Tagungspreis enthalten, Voranmeldung erforderlich)

## Donnerstag, 26.02.2026

- 9:00 Uhr Auftakt und Überblick über den Tag (Raum E004/E005)
- 9:15 Uhr **Vortrag 2**  
Prof.in Dr.in Inken Heldt  
Universität Passau  
**Titel in Arbeit**
- 10:30 Uhr Pause (Lounge, Gebäude V03)

11:00 Uhr **Arbeitsgruppen** – Vorstellung und Einteilung  
(Voranmeldung erforderlich, Änderungen vor Ort möglich)

**AG1: Wissenschaftliche Weiterbildung Älterer als Ort politischer Bildung?**  
*Reflexion, Selbstverständnis und Perspektiven*

*Moderation: N. N.*

In der AG wird die Bedeutung der politischen Bildung in der wissenschaftlichen Weiterbildung für Ältere diskutiert. Vor diesem Hintergrund setzen wir uns kritisch mit der Verortung unserer Weiterbildungsangebote auseinander und reflektieren, welche Ziele, Haltungen und Bildungsverständnisse unsere Arbeit prägen und in welchem Verhältnis sie zu Angeboten der politischen Bildung stehen. Im Mittelpunkt stehen Fragen nach den Grenzen und Schnittstellen zwischen wissenschaftlicher Weiterbildung und politischer Bildung: Inwiefern sind unsere Angebote und Veranstaltungen (auch) Orte politischer Bildung? Was kann und soll wissenschaftliche Weiterbildung Älterer im Hinblick auf politische Bildung leisten? Ist politische Bildung ein explizites Ziel unserer Veranstaltungen, oder ist sie vielmehr implizit in Formaten, Inhalten und Lernformen verankert?

**AG2: Formate politischer Bildung in der wissenschaftlichen Weiterbildung Älterer**  
*Moderation: N. N.*

In der AG werden verschiedene Formate wissenschaftlicher Weiterbildung Älterer analysiert, die implizit oder explizit auf die Vermittlung politischer Bildung abzielen. Zentral ist dabei die Auseinandersetzung mit den Voraussetzungen, Hindernissen und Umsetzungsmöglichkeiten konkreter Angebote sowie mit den eigenen Erwartungshaltungen und denen der Teilnehmenden. Es wird diskutiert, welche institutionellen, organisatorischen oder auch didaktischen Rahmenbedingungen bei der Integration politischer Bildung in die wissenschaftliche Weiterbildung besonders relevant sind. Der Workshop bietet Raum für den kollegialen Erfahrungsaustausch sowohl in Bezug auf die Reflexion als auch im Hinblick auf die (Weiter)Entwicklung eigener Angebotsformate.

11:10 Uhr **Arbeitsgruppen** (AG 1: Raum E002 / AG2: Raum E003)

12:40 Uhr Mittagspause in der Mensa Campus Haarentor (in Tagungsgebühr enthalten)

14:00 Uhr Präsentation der Ergebnisse aus den Arbeitsgruppen (Raum E004/E005)

- 14:30 Uhr     **Poster Pitch und anschließend Posterpräsentation** zu Projekten der Politischen Bildung in der wiss. Weiterbildung Älterer (siehe Call for Poster) (Raum E004/E005)
- 15:45 Uhr     Pause
- 16:00 Uhr bis **Mitgliederversammlung** der BAG WiWA (Raum E004/E005)
- 17:30 Uhr
- 18:30 Uhr bis **Möglichkeit zur Teilnahme an einer Stadtführung**
- 19:30 Uhr     (im Tagungspreis enthalten, Voranmeldung erforderlich)  
Treffpunkt: Eingang Tourismusinformation Oldenburg im Lappan, Langestraße 3
- 19:30 Uhr:    **Möglichkeit zum gemeinsamen Abendessen**  
Restaurant wird noch bekanntgegeben.  
(nicht im Tagungspreis enthalten, Voranmeldung erforderlich)

**Freitag, 27.02.2026**

**Tagungsort:** Karl-Jaspers Haus  
Unter den Eichen 22, 26122 Oldenburg

- 9:15 Uhr     Auftakt und Überblick über den Tag
- 9:30 Uhr     **Vortrag 3**  
Dr. Olaf Kleist  
DeZIM - Deutsches Zentrum für Integrations- und Migrationsforschung  
„Wirkt die Weiterbildung?  
Warum und wie politische Bildung für Ältere evaluiert werden sollte“
- 10:45 Uhr     Pause
- 11:15 Uhr     **Anschlussdiskussion** im Plenum
- 12:30 Uhr     Abschluss und Verabschiedung
- 13:00 Uhr     Tagungsende